

Anlaut-Training

Mit dem „**Würfelspiel**“ wird neben dem Gedächtnis auch die phonologische Bewusstheit, d.h. das Hören und innerliche Abrufen eines bestimmten Lauts, trainiert. Gleichzeitig können Schüler auch ihren Wortschatz erweitern, da die Mitspieler u.U. unbekannte Wörter nennen.

Materialien:

bunte Buchstabenwürfel
ein Farbenwürfel und
Spiel-Chips

Ziel einer Spielrunde ist es, zu dem gewürfelten Buchstaben schnell ein Wort zu nennen.

Spielablauf: 4 - 6 Schüler sitzen um einen Tisch. Ein Schüler oder der Spielleiter würfelt mit den Würfeln. Der Farbenwürfel entscheidet, welcher Buchstabe an der Reihe ist. Die Schüler versuchen so schnell wie möglich ein Wort zu nennen, das mit diesem Buchstaben beginnt.

Wer zuerst ein passendes Wort gefunden hat, bekommt einen Chip. Wer nach einigen Runden die meisten Chips hat, ist der Gewinner.

Variante I

Materialien (zusätzlich): Wortkarten

Das Spiel kann variiert werden, indem man die Suche auf einen bestimmten Bereich einschränkt, z.B. auf Vornamen, Küchengeräte, Spielzeug... Vor jeder neuen Würfelrunde wird zusätzlich eine Wortkarte gezogen. Die gezogene Karte bestimmt, aus welchem Bereich Worte mit dem gewürfelten Anlaut gesucht werden dürfen.

Variante II (für ältere Schüler)

Materialien (zusätzlich): Papier, Stifte, Wörterbuch, Kurzzeitwecker

Die Schüler schreiben innerhalb eines festgelegten Zeitraums möglichst viele Wörter mit dem gewürfelten Anlaut auf. Für jedes richtige Wort gibt es einen Chip. Ein Wörterbuch steht zum Nachschlagen zur Verfügung.